

Toffe Zytig

Nr. 134

August 2004



Der Sommer ist da ...

Foto: Hanspeter Etter

Redaktionsschluss Nr. 135: Montag, 13. September 2004



MARAG Garagen AG

NISSAN-Vertretung, Belpbergstr.3+5,3125 Toffen,Tel. 031 819 25 33

HONDA-Terminal,Gürbestr. 13, 3125 Toffen, Tel. 031 819 25 45 und
Seftigenstr. 198, 3084 Wabern, Tel. 031 960 10 20

www.marag-toffen.ch

www.marag-garagen.ch

- ✓ Ganze Modellpalette von NISSAN und HONDA am Lager
- ✓ Bis 5 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- ✓ Grosses Occasionwagenangebot
- ✓ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen
- ✓ Reparatur aller Marken
- ✓ Carrosserie und Spritzwerk
- ✓ Pneuservice
- ✓ Gratis-Ersatzwagen
- ✓ Selbstbedienungs-Waschanlage



HONDA



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	3	Schule Toffen	29
Gemeinde Toffen	5	Gratulationen	39
Ferienplan 2004/2005 und 2005/2006	7	Handel und Gewerbe	41
Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2004	9	Einladung zur SVP-Velotour	43
Rotkreuzfahrtdienst	10	Berufliche Erfolge	43
Umwelt- und Betriebskommission	11	Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 133	43
Was mir nicht gefällt	13	Frauenverein	44
Spitex-Verein Belp-Topfen	15	Gemeinnütziger Verein	45
Neuzuzüger in die Gemeinde	16	Seniorenmittagstisch	47
Der Spielplatz an der Gürbe	17	Kinderolympiade in Toffen	47
Feuerwehrtag in Toffen	19	Musikgesellschaft	48
Regionale Kulturkonferenz Bern	21	Trachtengruppe	49
Das Fyrabedopple, ein seltener Brauch	23	Frauenriege	49
Reformierte Kirche	24	Sporteens	51
Fast wie 1990	27	Damenriege	53
		Kreuzworträtsel	55
		Turnverein	57
		Hornussergesellschaft	60

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1300 Exemplare.

Redaktion:	Karin Messerli (me), Koordination	031 819 45 31
	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
	Tamara Zehnder (tz)	031 819 02 74
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	031 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	031 819 58 82
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Finanzen:	Brita Schmidt (bs)	031 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	031 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen



architektur / planung
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

CREN

creatives bauen

generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

**Kosmetikstudio
Claudia Struffenegger
eidg. gepr. Kosmetikerin**

Behandlungszeiten Montag bis Samstag
nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon 031 819 21 89

Kaufdorfstr. 56, 3125 Toffen

Gönnen Sie sich etwas aus meinem
vielfältigen Behandlungsangebot:

- Gesichtspflege
- Manicure
- Fusspflege
- Fussreflexzonenmassage
- Rückenmassage
- Haarentfernung
- Persönliche Schminkberatung
- Spezialisiert auf Hochzeitsmake-up
- Färben von Wimpern und Brauen

**«Tofe-Zytig» Nr. 135:
erscheint am Freitag, 8. Oktober 2004**

**Redaktionsschluss:
Montag, 13. September 2004**

Aus der Redaktion

Liebe LeserInnen, liebe BerichterstatterInnen

me. Der Sommer neigt sich dem Ende zu und wir haben einiges an Neuheiten zu berichten.

Wir gehen «online»

Das Redaktionsteam der «Toffe-Zytig» ist daran eine Homepage zu erstellen. Besuchen Sie uns doch ab Anfang September: www.toffezytig.ch. Aus personellen Gründen beginnen wir ganz einfach. Wir haben uns aber für ein ausbaufähiges System entschieden, das uns in Zukunft verschiedenste Optionen bietet. In diesem Zusammenhang suchen wir einen interessierten Crack für den weiteren Aufbau und die Betreuung unserer neuen Homepage.

In der nächsten Nummer starten wir einen ersten Versuch. Sie können uns Ihre Artikel ab Anfang September per e-mail an info@toffezytig.ch zustellen. Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge – mit Namen und Telefonnummer versehen – als Anhang und mit der Option/Extra «Lesebestätigung anfordern», damit Sie kontrollieren können, ob wir Ihr Mail erhalten haben.

Titelbilder

Verschiedentlich äusserten unsere Leser den Wunsch nach aktuelleren Titelbildern. Bis anhin haben wir – aus Kostengründen – Serien von jeweils 8 Titelbildern ausgewählt und zusammen vorgedruckt. Wir haben in der letzten Zeit verschiedenste Optionen evaluiert und geprüft. Neu können wir Ihnen folgende Möglichkeit bieten: Sie haben einen aktuellen Beitrag und gutes Bildmaterial? Setzen Sie sich mindestens eine Woche vor dem entsprechenden Redaktionsschluss mit uns in Verbindung, damit wir über einen aktuellen Titelbild-Sonderdruck sprechen können (Karin Messerli, Koordination, 031 819 45 31 oder Hans Sahli, Umbruch/Gestaltung, 031 819 54 80).

Personelles

Wir suchen immer wieder interessierte Mitarbeiter, welche gerne ein bisschen Redaktionsluft schnuppern wollen. Nebst der Betreuung der Homepage suchen wir auch einen «Profi», welcher unser Team für Gestaltung und Umbruch ein wenig entlasten könnte. Haben Sie Interesse? Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Karin Messerli, Koordination, 031 819 45 31 und Hans Sahli, Umbruch/Gestaltung, 031 819 54 80).

Ihr Redaktionsteam

Seit über 30 Jahren Ihr Fachmann für:

- Neu- + Umbauten
- Renovationen
- Tapezierarbeiten
- Persönliche Beratung
- Erstklassiges Qualitätsmaterial
- Saubere und fachgerechte Ausführung



Maler- + Tapeziergeschäft - Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2 3125 TOFFEN Telefon 031 819 30 68

Empfiehl sich für:

- Schreinerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau



Andreas Jutzi
Schreinerei und Glaserei

Toffenhohle 4a 3125 Toffen
Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54



Beratung, Planung und
Ausführung von
Elektro-Telecom-
Sicherheitsanlagen
EDV-Kabelsysteme
Reparaturen und Servicedienst
Verkauf Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen
Gartenstrasse 10
Telefon 031 819 10 80

**Ihre Gesundheit
ist unsere Herausforderung**

Apotheke Belp

Fon 031 819 56 81

Apotheke Steinbach, Belp

Fon 031 819 56 82

Gemeinde Toffen

Unser neuer lernender Kaufmann (Verwaltungslehre) stellt sich vor

Das bin ich:

Mein Name ist Pascal Weissbaum. Ich bin 17 Jahre alt und komme aus Bremgarten nahe bei Bern.

In meiner Freizeit spiele ich am liebsten Fussball, gestalte eigene Homepages am Computer oder besuche Eishockeyspiele, ich bin nämlich ein grosser SCB-Fan. Sonst verbringe ich viel Zeit mit meinen Kollegen und Kolleginnen. Im Sommer bade ich fast jeden Tag in der Aare, das ist mir wichtig, weil ich dabei total abschalten und entspannen kann.

Ich freue mich, die nächsten 3 Jahre hier bei ihnen in Toffen die Lehre als Kaufmann auf der Gemeinde absolvieren zu dürfen. Ich fühle mich hier wirklich wohl und weiss bereits jetzt, dass diese 3 Jahre spannend und lehrreich für mich sein werden. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche viel Gutes für die Zukunft.



Mit freundlichen Grüssen

Pascal Weissbaum

Bestätigungsbericht der Datenschutzaufsichtsstelle

über die jährliche Überprüfung der Einhaltung des Datenschutzes
in der Körperschaft

Einwohnergemeinde Toffen, Jahr 2003

Grundlage:

- Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19.2.1986
- Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Toffen vom 8. Dezember 1997. Gesetz und Reglement dienen dem Schutz von Personen vor missbräuchlicher Datenbearbeitung durch Behörden und Amtsstellen.

Rechte der betroffenen Personen:

- Einsicht nehmen in das Register der Datensammlung der Gemeinde
- Auskunft verlangen über seine in der Gemeinde geführten persönlichen Daten
- Verlangen, dass unrichtige oder nicht notwendige Personendaten berichtigt oder gelöscht werden
- Sperren seiner Personendaten

Gemäss Art. 22 des Organisationsreglementes (OgR) der Einwohnergemeinde Toffen ist das Rechnungsprüfungsorgan für die Überprüfung der Einhaltung des Datenschutzes in der Gemeinde zuständig.

Die im Rahmen der Jahresrevision vorgenommene Prüfung hat ergeben, dass seitens der Behörden und der Verwaltung dem Datenschutz die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird. Die Bestimmungen des kantonalen Datenschutzgesetzes sowie des Datenschutzreglementes werden eingehalten. Insbesondere werden keine Personendaten an nicht Berechtigte abgegeben oder zu kommerziellen Zwecken verkauft .

Toffen, 10. Mai 2004

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsorgan:
 Beat Johner, Präsident
 Andreas Bütikofer, Sekretär
 Sonja Schürch, Mitglied
 Thomas Scheiwiler, Mitglied

Die Kontrollstelle:
 Treuhand Stübi AG
 Hanspeter Stübi
 Leitender Revisor

Hundetaxe 2004

Die Hundetaxe für das laufende Jahr wird per 1. August 2004 zur Zahlung fällig. Die Gemeindeversammlung hat am 8. Dezember 2003 mit dem Voranschlag für das Jahr 2004 die Hundetaxe auf **Fr. 70.-/Hund** festgesetzt. Taxpflichtig sind sämtliche Hunde, welche über drei Monate alt sind. Stichtag ist der 1. August (Reglement über die Hundehaltung und Hundetaxen, Art. 2).

Da die obligatorische Tollwut-Schutzimpfung von Hunden per 1. April 1999 abgeschafft wurde, entfällt für die Gemeinde die jährliche Kontrollpflicht. Wir machen aber darauf aufmerksam, dass bei Grenzübertritt die jährliche Impfung gegen Tollwut nach wie vor vorgeschrieben ist. Zudem müssen gemäss neuen Bestimmungen der EU-Kommission per 1. Oktober 2004 alle Hunde und Katzen einen Mikrochip aufweisen, um in die EU einzureisen.

Für weitere Informationen verweisen wir auf folgende Internetseite:
www.bvet.admin.ch

Hunderegister, Mutationen

Im Reglement über Hundehaltung und Hundetaxe steht:

Zugänge:

Die Halter kontrollpflichtiger Hunde haben diese bei der Gemeindeverwaltung zur Aufnahme in das Verzeichnis anzumelden (Art. 3).

Wechsel:

Wer anstelle eines Hundes einen andern erwirbt, hat der Gemeindeverwaltung Meldung zu erstatten (Art. 4, Abs. 3).

Zudem sind **Abgänge** infolge Tod oder Wegzug/Verkauf der Gemeindeverwaltung **innert Monatsfrist** zu melden.

Toffen, im Juni 2004

Ortspolizeibehörde Toffen

Ferienplan 2004/2005 und 2005/2006

Ferienplan für die Primarschule und die Realschule 2004/2005

Schulbeginn:	Montag,	9. August 2004
Herbstferien:	Samstag,	18. September bis Sonntag, 10. Oktober 2004
Zibelemärit Bern:	Montag,	22. November 2004 ganzer Tag schulfrei
Winterferien:	Samstag,	18. Dez. 2004 bis Montag, 3. Januar 2005
Sportferien:	Samstag,	5. Februar bis Sonntag, 13. Februar 2005
Frühlingsferien:	Samstag,	9. April bis Sonntag, 24. April 2005
Auffahrtsbrücke:	Donnerstag,	5. Mai bis Sonntag, 8. Mai 2005
Heuferien:	Samstag,	28. Mai bis Sonntag, 5. Juni 2005 (nur für Kindergarten und Primarschule)
Sommerferien:	Samstag,	2. Juli bis Sonntag, 14. August 2005 (6 Wochen)

Ferienplan für die Primarschule und die Realschule 2005/2006

Schulbeginn:	Montag,	15. August 2005
Herbstferien:	Samstag,	24. September bis Sonntag, 16. Oktober 2005
Zibelemärit Bern:	Montag,	28. November 2005 ganzer Tag schulfrei
Winterferien:	Samstag,	24. Dez. 2005 bis Sonntag, 8. Januar 2006
Sportferien:	Samstag,	4. Februar bis Sonntag, 12. Februar 2006
Frühlingsferien:	Samstag,	8. April bis Sonntag, 23. April 2006
Auffahrtsbrücke:	Donnerstag,	25. Mai bis Sonntag, 28. Mai 2006
Heuferien:	Samstag,	27. Mai bis Montag, 5. Juni (Pfingstmontag) (nur für Kindergarten und Primarschule)
Sommerferien:	Samstag,	8. Juli bis Sonntag, 13. August 2006

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG

BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine



SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

R+J

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau
Gipserei Spez. Gipsarbeiten
Fertigparkett Laminatböden

Bifangweg 4
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70
Fax 031 819 73 17
Natel 079 418 29 66

Gemeindeversammlung von 14. Juni 2004

tz. Eine dreiviertel Stunde vor Anpfiff im EM-Vorrundenspiel Dänemark-Italien fanden sich 51 Toffner Stimmbürger zur Gemeindeversammlung in der Aula ein. «Ob es wohl wenigstens für die zweite Halbzeit reichen wird?», fragten sich viele. Angenehm zügig ging es dann auch von statten.

Die Verwaltungsrechnung 2003 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 75 653.– wurde einstimmig genehmigt. Ebenfalls wurden die Nachkredite in der Höhe von Fr. 1 163 689.39 zur Kenntnis genommen. Der Aufwandüberschuss 2003 war um Fr. 63 353.– höher als vorausgesagt wurde. Grund dafür sind laut Hans-Ulrich Tanner nicht-budgetierte Reserven, die für den Fall von Steuerausfällen infolge zahlungsunfähiger Bürger gemacht wurden. Wegen der Steuerteilung und dem Finanzausgleich, die beide zu Lasten der Gemeinde ausgefallen sind, wurden im 2003 ausserdem Fr. 400 000.– weniger Steuern eingenommen als budgetiert war. Gespart wurde letztes Jahr vor allem in der allgemeinen Verwaltung, in der öffentlichen Sicherheit, der Bildung, in Gesundheit, Verkehr sowie in der Umwelt- und Raumplanung. Investiert wurden insgesamt rund Fr. 512 000.–, wovon ein grosser Teil den Um- und Neubau des Schulraumes betrifft. Ebenfalls ein grosser Brocken machte die Sanierung der Bahnhofstrasse aus, insgesamt Fr. 216 000.–. Weitere Fr. 65 741.– gingen an die Wasserversorgung und hinzu kommen noch die neue Gemeinschaftsantenne im Wert von rund Fr. 25 000.– und weitere kleinere und mittlere Investitionen. Weitere Details zur Verwaltungsrechnung finden sie unter www.toffen.ch. Das relativ hohe Eigenkapital (Selbstfinanzierungsanteil durchschnittlich 11,58 %) ermöglicht dem wachsenden Toffen, die nötigen Investitionen, wie z. B. für den neuen Schulraum, zu tätigen. Das neue Steuergesetz von 2002 hat sich jedoch schlechter auf die Gemeinden ausgewirkt, als ursprünglich angenommen und die Konjunktur-Situation bleibt weiterhin unsicher. Hans-Ulrich Tanner mahnt deshalb, dass die Ausgabenpolitik weiterhin wirtschaftlich geführt werden muss. Auch Traktandum zwei war schnell erledigt: Die Teilrevision des OrG Spital Belp wurde einstimmig und diskussionslos genehmigt. Mit der Revision wurde der erste Absatz von Artikel 29 und der gesamte Artikel 30 des OrG ersatzlos gestrichen und somit der Beamtenstatus für Chefarzte, Gesamtleiter und Leiter von Altersheimen abgeschafft. Ausserdem wurde Artikel 12 OrG Spital Belp mit der neuen Ziffer 14 ergänzt. Sie erteilt der Delegiertenversammlung des Spitals Belp die Befugnis, über den Abschluss von Verträgen betreffend Kooperation mit anderen Spitälern und über die Übertragung von Vermögenswerten an den Kanton oder an andere Spitalträgerschaften zu beschliessen. Der Revisionsbedarf entstand aufgrund des neuen Spitalversorgungsgesetzes, welches ab 2006 vollständig in Kraft treten wird. Es sieht vor, dass die öffentlichen Spitäler zu regionalen Spitalzentren zusammengefasst und von den heutigen Spitalverbänden in neue Trägerschaften überführt werden. Mit der Revision des OrG Spital

Belp wurde für solche Neu-Zusammenschlüsse eine klare Zuständigkeit geschaffen. Das Spital Belp hat sich mit der Rotkreuzstiftung des Lindenhospitals und mit dem Spital Aarberg in die Spitalgruppe «Neue Horizonte» zusammengeschlossen. Ebenfalls angeschlossen haben sich die Spitäler Tiefenau und Ziegler und das Spital Münsingen. Sie sollen zusammen einen Leistungsauftrag für die Spitalversorgung der Region erhalten.

Zu guter Letzt informierte der Gemeinderat Peter Bigler über die Abrechnung des Verpflichtungskredits für die Wasserversorgung, Leitung «Belpberg». Die Leitung wurde durch Lochfrass beschädigt und musste komplett erneuert werden. Bewilligt wurden an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2002 Fr. 170 000.–. Die Sanierung wurde 2003 durchgeführt und kostete Fr. 5976.– weniger, als budgetiert war. Diese erfolgreiche Bilanz wurde von der Gemeindeversammlung mit Zufriedenheit zur Kenntnis genommen. Und so konnten die tapferen 3,04 % der stimmberechtigten Toffner entlassen werden und wer sich ein bisschen sputete, war längst vor Schluss der ersten Halbzeit zu Hause.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 13. Dezember statt. Vorher, nämlich im November, steht uns aber noch ein Urnengang bevor, an dem der Baukredit für die erste Etappe des Schulraumprojektes bewilligt werden soll. Ende Jahr finden ausserdem noch die Wahlen für den Gemeinderat und für die Rechnungsprüfungskommission statt. Der Gemeindepräsident Hans Koller appelliert jetzt schon an die Bürger, aktiv in der Gemeinde mitzuhelfen.

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich freiwillig für den Fahrdienst zur Verfügung.

Dieser beinhaltet den Transport zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur etc.

Bei Bedarf melden sie bitte die gewünschten Termine mindestens zwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

**Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi
von Montag bis Freitag**

von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bedient.

Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!

Umwelt- und Betriebskommission

**...Neu !!! unbegrenzt Surfen für 35 Fr. im Monat
...und nur noch 50 Fr. fürs Modem bezahlen**

News:

Das kostengünstigste Abo «300/100» ist ab sofort ohne Begrenzung des Datenvolumens. Sie erreichen eine Surfgeschwindigkeit von 300 kbit/s und bezahlen monatlich nur 35 Fr. Die Aufschaltungsgebühr schenken wir Ihnen und im Einstiegsmonat surfen Sie gratis.

Neue Abonnemente für Home- und Small-Officelösungen:

Abos	QuickLine 300/100	QuickLine 800/100	QuickLine 1500/250	QuickLine 3000/250
Modemspeed	300/100 kBit/s	800/100 kBit/s	1500/250 kBit/s	3000/250 kBit/s
Daten-Volumen	unbegrenzt			
E-Mail-Adressen	unbegrenzt			
IP-Adressen	Dynamisch, max. 2 (mit Firewall / Router unbegrenzt)			
Fixe IP-Adresse	Nein		optional, CHF 25.-	
Sicherheit	Viren- u. Spam-Filter für E-Mails			
Homepage	25 MB			
Preis/Monat inkl. MWSt	CHF 35.-	CHF 48.-	CHF 65.-	CHF 98.-

Wenn Sie bereits Kunde von uns sind, können Sie Ihr aktuelles Abo natürlich beibehalten oder direkt unter www.quickline.com auf das Gewünschte upgraden.

Natürlich können wir Ihnen im Businessbereich eine entsprechende Lösung anbieten. Unter www.quickline.com finden Sie unser Angebot, oder wenden Sie sich an untenstehende Kontakte.

Zusätzliche Kosten

Einmaliger Modemkauf: CHF 50.- für Occasion (1 Jahr Garantie)
resp. CHF 199.- für neues

Weitere Informationen & Anmeldung

Bauverwaltung der Gemeinde Toffen

Bahnhofstrasse 1, 3125 Toffen

Telefon 031 818 57 50, Fax 031 819 35 08

E-Mail: info@toffen.ch, Web: www.toffen.ch unter Gemeindewerke



casaulta

stauffacherstrasse 130a, ch - 3014 bern
 telefon 031 332 66 16
 privat: albert klos
 tel./fax 031 819 82 62



klos

metallbau
 stahlbau
 schlosserei
 reparaturen

**ein bärenstarkes team...
 schnell, kompetent, zuverlässig**

DAMEN & HERREN SALON

für jede Generation

Coiffure Lotti

Agnes & Carole Raaflaub
 Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36
 3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Herstellung von Sandalen nach
 individuellem Geschmack



Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
 Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten
 Dienstag-Samstag 07.30-12.00
 Dienstag-Freitag 18.00-19.00

Quickline Fast Internet Services, LAN Services AG
Chipotstr. 15, 2501 Biel
Info-Hotline: 0800 84 10 20 (gratis für Neukunden; kein Support)
Support-Hotline: 0900 90 10 90 (ab 6 Min. CHF 2.50/min)
E-Mail/Web: www.quickline.com/support

Was ist Quickline, sein aktueller Erfolg

Mit Quickline können Sie, ähnlich wie bei der Cablecom über den Fernseh-Gemeinschaftsantennen(GAT)-Anschluss im Internet surfen. In Toffen betreiben die Gemeindewerke die Gemeinschaftsantenne. Sie hat 2002 das Gemein-denetz auf den nötigen technischen Stand gebracht, damit auch bei uns darüber gesurft werden kann. Technisch erfolgt der Zugang ins Internet von der TV-Dose mittels des Kabelnetz-Toffen über die QuickLine-LAN-Services-AG in Biel als Provider.

Quickline hat 9500 Internetkunden in 100 Gemeinden der Schweiz. Aktuell surfen in Toffen 10% der Haushalte (90) via Quickline. Wir hoffen auch Sie gehören bereits jetzt, oder dann bald dazu.

Umwelt- & Betriebskommission Gemeinde Toffen
K. Aeberhard

Was mir nicht gefällt

Bereits in der «Toffe-Zytig» Nr.130 (Dezember 2003) war aus der Bevölkerung der Wunsch geäussert worden, bei Bauarbeiten an der Dorfdurchfahrt an die Sicherheit der Kinder zu denken. Mit grösstem Befremden musste ich feststellen, dass die zuständige Baukommission – aber auch die Bildungskommission – in meinen Augen ihrer Pflicht bei der über mehrere Wochen dauernden Belagssanierung an der Bahnhofstrasse (erneut) nicht nachgekommen sind. Wie ist es sonst zu erklären, dass unsere Jüngsten von einem Tag auf den anderen nicht mehr wussten, wo sie (aufgrund der fehlenden Fussgängerstreifen) auf ihrem Weg in die Schule oder in den Kindergarten die Strasse überqueren sollten! Wie sieht es nun in der Gemeinde Toffen tatsächlich mit den (in der «Toffe-Zytig» Nr.128, Seite 13) nach dem tragischen Unfall vom 23.Juni 2003 angekündigten Massnahmen zur Reduktion der Unfallgefahr aus?

Wäre es hier nicht hilfreich, wenn vorweg einmal etwas besser – und vor allem vorgängig – informiert würde. Immerhin war die Bauverwaltung in der Lage eine einfache diesbezügliche Anfrage nach über drei (!) Wochen zu beantworten.

Reto Bazzi

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

G

webboxx c. schweizer
atelier p. schütz

www.mOdelldesiGn.ch

mOdelldesiGn
webdesiGn

gürbestrasse 17 3125 toffen tel 031 819 89 29 e-mail info@modelldesign.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A, 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 / Fax: 031 964 10 86

Ich berate Sie gerne bei Ihrer Planung, im Bereich
Zimmerei – Innenausbau – Umbauten – Renovationen
Auf Ihre Nachfrage freut sich Oswald Kaiser und seine Mitarbeiter



Spitex-Verein Belp-Toffen

Mitgliederversammlung

Am 9. Juni 2004 fand die 7. Mitgliederversammlung des Vereins SPITEX Belp-Toffen statt. Die Präsidentin Edith Röthenmund informierte die Mitglieder über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und stellte gleichzeitig die Themen vor, welche unsere Organisation in Zukunft beschäftigen werden. Die vom Spitex-Verband des Kantons Bern eingeleiteten Projekte «Standards und Indikatoren für Spitex-Leistungen» und «Regionalisierung der Spitex-Landschaft» werden auch uns in den nächsten zweieinhalb Jahr begleiten. Ein wichtiges Datum für unsere Organisation ist der auf Herbst 2004 geplante Umzug in die Alterssiedlung Zaugmatte. Wir freuen uns bereits jetzt auf den Umzug in grössere und zweckmässige Räume.

Die Haupttraktanden der Versammlung waren die Genehmigung der Jahresrechnung und die Wahlen.

- Die Rechnung 2003 schloss bei einem Umsatz von Fr. 848 849.13 mit einem Verlust von Fr. 87 737.73 ab. Der Fehlbetrag wurde anteilmässig von den Gemeinden Belp und Toffen getragen.
- Gesamthaft wurden im vergangenen Jahr 16 272 Einsätze bei unseren Klientinnen und Klienten geleistet. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 2867 Einsätzen. Die verrechneten Stunden nahmen um 919 Stunden auf gesamthaft 11 434 Stunden zu.
- Da die 2-jährige Amtsperiode der Vorstandsmitglieder abgelaufen war, mussten zudem Wahlen durchgeführt werden. Zur Wiederwahl stellten sich zur Verfügung:

Edith Nydegger, Belp
Ursula Reber, Toffen
Kathrin Uhlmann, Belp
Roland Küffer, Belp

Die vorgeschlagenen Personen wurden ohne Gegenstimmen gewählt.

- Frau Edith Röthenmund, Toffen, stellte sich für eine weitere Amtsperiode als Präsidentin zur Verfügung. Auch sie wurde ohne Gegenstimmen gewählt.

Da keine Anträge von den Mitgliedern vorlagen, konnte die Präsidentin die Mitgliederversammlung nach der ordentlichen Traktandenliste schliessen. Im Anschluss an die Versammlung hielt Frau Franziska Uhlmann, diplomierte Ernährungsberaterin vom Treffpunkt Gesundheit, Belp, einen Vortrag zum Thema «Wasser in der Ernährung».

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Zbinden Tamara	Bernstrasse 21	17.05.2004
Zürcher Roland + Ruth, Pascal	Allmendstrasse 6	10.05.2004
Götz Manuela	Bernstrasse 61	01.04.2004
Kiener Peter	Stockhornstrasse 24	01.06.2004
Rothen Anna	Gürbestrasse 19	01.06.2004
Roth Stephan	Thunstrasse 20	01.06.2004
Udayakumar Nadesu + Thevajena, Kevinsten, Sajanthan, Sathureyan	Allmendstrasse 6	01.07.2004
Breeze Simon James + Maria Antonieta, Shareen	Stockhornstrasse 20	01.06.2004
Von Scheven Melanie + Bärtschi Markus	Grüdstrasse 93	01.06.2004
Taboada Merino Jorge Luis	Tulpenweg 8	23.04.2004
Fuchser Urs + Manuela, Sina	Mühlehubelstrasse 1	01.06.2004
Anken Erika	Bernstrasse 2	01.06.2004
Aegerter Angelina	Grossmattweg 9	16.06.2004
Stucki Beatrice	Gürbestrasse 19	01.07.2004
Pulfer Thomas + Baumgartner Karin	Thunstrasse 10	01.07.2004
Fischer Franziska, Michael, Céline	Allmendstrasse 10	12.07.2004
Schüpbach Pamela	Grüdstrasse 23	01.07.2004

Wir begrüßen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.



KÜNG METZG

3125 Toffen, Bernstrasse 35
Tel. 031 819 02 58

**Geniessen Sie
die schönen Sommerabende
mit einem Stück Fleisch
vom Grill.**

→ Bei uns finden Sie
eine grosse Auswahl
an fein marinierten Steaks
und Spiessli.

Der Spielplatz an der Gürbe

ob. Am Samstag, 3. Juli 2004, wurden die Tische und Sitzbänke auf dem Spielplatz an der Gürbe von mehreren Mitgliedern des «Gemeinnützigen Vereins Toffen» ersetzt. Es war nicht der einzige Samstag, den die Vereinsmitglieder dem Gemeinwohl geopfert haben. Um das Holz, es waren etwa 10 cm dicke Bohlen, gegen die zukünftigen Witterungseinflüsse zu schützen, musste es zweimal im Abstand von einer Woche chemisch behandelt werden.

Es war vor neun Jahren, als der Spielplatz an der Gürbe mit soliden Tischen und Sitzbänken aufgerüstet wurde. Dazu wurde gutes Holz verwendet. Aber zehn Jahre Wind und Wetter, vielleicht auch unvernünftiger Gebrauch, machten die Erneuerung nötig. Und wer sorgte für die Erneuerung? Es waren engagierte Mitglieder des Gemeinnützigen Vereins, die schon damals den neuen Spielplatz eingerichtet haben. Überhaupt geht die ganze Spielplatzidee auf den Gemeinnützigen Verein zurück.

Am Samstag, 3. Juli war es soweit, dass die in Riggisberg gesägten Holzbalken angepasst und zu Tischen und Bänken zusammengefügt werden konnten. Das Finale, an dem sich sieben Vereinsmitglieder mit einer ganzen Batterie von technischen Hilfsmitteln beteiligten, war ein schweres Stück Arbeit, aber auch eine willkommene Gelegenheit, die sonst häufig einzeln arbeitenden Aktivisten einmal in guter Stimmung zusammenzuführen. Bei Bier und Bratwurst (gespendet) wurde das gemeinschaftliche Werk gefeiert.



Wie persönliche Beobachtungen und mehrfache Bestätigungen zeigen, wird der Spielplatz rege benützt, besonders von Müttern und Kindern. Die Initianten freuen sich darüber und sind deshalb gerne bereit, einen Teil ihrer Freizeit zur Pflege öffentlicher Einrichtungen einzusetzen, die andernfalls wohl bald verkommen würden. Wir denken an die jährlichen Altersausflüge, an die Pflege der Sitzbänklein auf Gemeindegebiet, den Unterhalt von Wegen und Stegen und an die aufwändige Pflege der Nistkästen für unsere Vögel, die ja niemand missen möchte. Anerkennend muss gesagt werden, dass sich die Gemeinde an vielen Vereinsaktivitäten grosszügig beteiligt.

Feuerwehrtag in Toffen, 14. August 2004

Die Feuerwehr Toffen lädt Sie herzlich ein, bei einer moderierten Einsatzübung live als Beobachterin, Beobachter dabei zu sein.



Programm

- | | |
|--------------|--|
| 13.00 Uhr | 1. Brandbekämpfungsdemonstration
beim Schulhaus |
| 14.00 Uhr | Grosse Einsatzübung am Kanalweg |
| ab 15.15 Uhr | 2. Brandbekämpfungsdemonstration
beim Schulhaus
Besichtigung des Einsatzfahrzeuges
Harrassenklettern für Jung und Alt |



Um den aufkommenden Hunger und Durst bis tief in die Nacht stillen zu können, betreiben wir schon ab 12.00 Uhr unseren Wirtschaftsbetrieb auf dem Schulhausplatz.

Weiter haben wir die einmalige Möglichkeit allen Einwohnern der Gemeinde Toffen gratis eine Löschdecke abgeben zu können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und die Möglichkeit, Ihnen die vielfältigen Aufgaben der zukünftigen Feuerwehr Toffen/Gelterfingen/Kaufdorf (ToGeKa) präsentieren zu können.



Feuerwehrkommando Toffen



KAFFEEMASCHINEN
U R S L I E B I

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Verkauf & Service
Belpbergstr. 6, 3125 Toffen

Telefon 031 812 01 40



„alles um Kafimaschine... lieber zum Liebi“



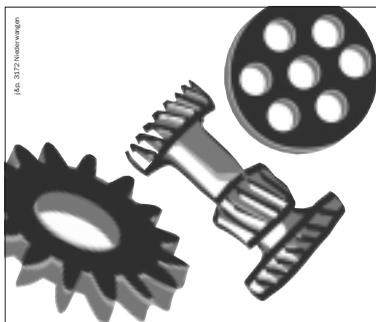
Bigler & Co. AG **Holzbau Bern**

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen

166_3172/Neuerwagen



**Sie haben die Idee,
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU

STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Regionale Kulturkonferenz Bern (RKK Bern)

Controlling im Kulturbereich

82 Regionsgemeinden unterstützen im Rahmen der RKK Bern die vier bedeutendsten kulturellen Institutionen der Kernstadt Bern finanziell. Subventionsverträge regeln den Leistungsauftrag.

Die nachfolgenden Streiflichter sollen einen Einblick in die Tätigkeit dieser Institutionen bieten. Sie sind dem jährlichen Bericht der Institutionen entnommen, der anlässlich ausführlicher Gespräche in drei Controlling-Gruppen für die Sparten Museen, Musik sowie Theater/Tanz jeweils diskutiert wird. Die Institutionen berichten über Aktivitäten und Ziele, über die Probleme und Perspektiven. Bericht und Gespräche schaffen ein Klima des Vertrauens für alle Beteiligten. Nur so ist es möglich, dass Finanzierungsträger und Kulturbetriebe, Akteure und Akteurinnen einen von Offenheit geprägten Austausch pflegen. Von den Angeboten dieser vielseitigen Kulturszene profitiert an erster Stelle die Bevölkerung.

Während der auf Jahresende abgeschlossenen ersten Periode der Subventionsverträge präsentierte sich die finanzielle Lage der unterstützten Institutionen nicht immer sorgenfrei. Den Leistungsauftrag, u. a. die Finanzen im Lot zu halten, verloren die Institutionen jedoch nie aus den Augen und erfüllten diesen – teils durch Zusatzfinanzierungen – grundsätzlich.

Das **Stadtheater Bern** konnte im vergangenen Jahr die Besucherzahl leicht steigern, wenn auch die Abonnementsverkäufe weiterhin leicht rückläufig waren. Die Jahresrechnung schloss mit einem grossen Defizit, das wesentlich durch hohe Personalkosten infolge des neuen Arbeitsgesetzes bedingt war. Dank Beiträgen des Kantons und der Stadt Bern kann das Defizit im laufenden Jahr ausgeglichen werden. Unter dem finanziellen Druck wurden noch 336 Vorstellungen gegeben – 47 weniger als im Vorjahr. Dennoch wurde auch Neues realisiert: So wurde z. B. die Website aufgeschaltet. Im Programm sollen trotz finanziellen Risiken weiterhin moderne Akzente Platz finden.

Das **Berner Symphonie-Orchester** veranstaltete etliche Familien-, Senioren- und Lunchkonzerte mit dem Ziel, möglichst breite Bevölkerungsschichten anzusprechen und für Musik zu interessieren. Regen Zulauf verzeichneten wiederum Open-Air-, Gala- und Neujahrskonzert. Auf weniger Begeisterung sties- sen Konzerte mit zeitgenössischem Programm. Insgesamt blieben die Zuschauerzahlen gegenüber dem Vorjahr konstant. Die Jahresrechnung schloss – dank Sparmassnahmen – mit einem Nettogewinn ab. Die Kassenöffnungszeiten wurden kundenfreundlicher gestaltet, das Preisangebot für junges Publikum von Symphoniekonzerten soll attraktiver werden.

Als ich auf die Bremse
trat, war diese einfach
nicht mehr da.



Ihr Versicherungsberater:
Beat Johnner, Telefon 031 818 44 77
beat.johner@mobi.ch

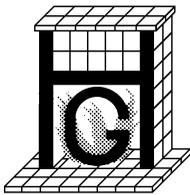
Was immer Ihnen
auch passiert, wir
helfen Ihnen aus
der Patsche.

MobiCar

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Belp
Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44



Gottfried Hari
Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Home Cinema + HiFi vom Feinsten

- best eingerichtetes HiFi
und Home-Cinema Demostudio
- top Beratung
- grösste Auswahl
- Lieferung und Montage
- Reparaturen
- Barzahlungsrabatt



Rohrer
HiFi und HiFi vom Feinsten



- Bang & Olufsen
- Pflüger
- Newmann
- TAG McLaren
- McIntosh
- T+A
- Martin Logan
- Genesis Laber
- Vincent
- NRC
- Loewe
- Acoustic
- Rodeo
- Pro-Ject
- Marantz
- Onkyo
- Canis
- Yamaha
- Panasonic

Rohrer Multimedia AG Belpgatz: 14 3125 Toffen Tel. 031 819 44 77
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9-12 / 14-18.30 Samstag 9-12 / 13-16.00

www.rohrerhi.ch



Bäckerei-Konditorei Toffen

N. Leuenberger
Bahnhofstr. 18
Telefon 031 819 22 05

Das **Kunstmuseum Bern** realisierte zehn Ausstellungen, die rund 80 000 Besucherinnen und Besucher anlockten. Neben der nationalen und internationalen Neupositionierung widmete sich das Museum den Planungsarbeiten für eine Abteilung für Kunst der Gegenwart und möglichen Formen einer Zusammenarbeit mit dem Paul-Klee-Zentrum. Die Rechnung wurde mit einem Defizit abgeschlossen, Sparmassnahmen wurden eingeleitet. Mit «Happy Hour»-Anlässen, Konzerten und der Vermietung von Museumsräumen an Dritte soll das Kunstmuseum weiter belebt werden. Das KMB bemüht sich auch um die Vernetzung des regionalen Kulturangebots.

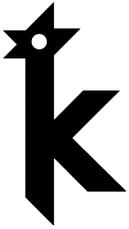
Das **Bernische Historische Museum** bezog während des erfolgreichen Mittelalter-Spektakels erstmals das gesamte Museumsgelände sowie den Helvetiaplatz für ein Projekt ein. Die Verbindung von Innen- und Aussenraum will das BHM auch für künftige Produktionen nutzen. Das Publikumsinteresse für die verschiedenen Ausstellungen lag mit rund 80 000 Eintritten in der Grössenordnung des Rekordjahres 2001. Die Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn ab, der zur Reduktion des Verlustvortrags diente. Trotz schwieriger Raumverhältnisse nimmt das BHM über die Schweiz hinaus eine bedeutende Stellung ein.

Das Fyrabedopple, ein seltener Brauch

ob. Das Toffner Zimmereigenschaft Bigler erhielt den Auftrag für die Holzkonstruktionsarbeiten im Kirchlichen Zentrum Toffen. Der Patron, Peter Bigler, hatte die Glanzidee, in Toffen das «Fyrabedopple» vorführen zu lassen. Dabei schlagen vier Zimmermannen im Takt mit ihren Beilen auf einen Balkenabschnitt. Die rhythmischen Schläge waren damals (Juli 1998) weitherum zu hören. Anwohner fragten sich nach dem Grund des ungewohnten Geräusches. Jetzt wissen sie es. Es war das kaum mehr praktizierte Zimmermannssignal für das Ende ihres Tagewerks.



Das Fyrabedopple
im Kirchlichen Zentrum Toffen



Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Veranstaltungs-Kommission Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Waldgottesdienst mit Musikgesellschaft im Toffenholz

Am Sonntag, 20. Juni, zeigt sich das Wetter wieder einmal von der schönen Seite. Nachdem der Samstag noch regnerisch war, wagte man es am Sonntagmorgen, den Waldgottesdienst im Freien abzuhalten ...

Der Besucheraufmarsch ist eindrücklich: Neben den Mitgliedern der Musikgesellschaft Toffen und den drei Taufgesellschaften darf Pfarrer Heiner Voegeli ebenso viele Gottesdienstbesucher begrüßen. Leicht verspätet treffen auch diejenigen Toffnerinnen und Toffner ein, welche der Witterung nicht ganz trauten und sich zum Kirchlichen Zentrum aufgemacht haben. Während des pfiffigen Musikvortrages finden auch sie einen Sitzplatz im Wald. Neben der tiefgründigen Predigt bleiben die von Pfarrer Heiner Voegeli mit viel Fingerspitzengefühl vollzogenen Taufen in der freien Natur in bester Erinnerung.

Im Nu vergeht die Zeit und die Musikgesellschaft Toffen wird mit einem warmen und herzlichen Applaus verabschiedet. Wir freuen uns bereits auf die Mitwirkung beim Wald-Gottesdienst im nächsten Jahr.

Anschliessend wird die Gelegenheit rege genutzt, unter dem schützenden Dach der Baumwipfel eine kleine Erfrischung zu geniessen und zusammen zu plaudern.

Schlusspurt bei der Chronik KIZE Toffen

Vor einem Jahr wurde in der «Toffe-Zytig» Nr. 128 darüber berichtet, dass Otto Berner intensiv recherchiert und die Entwicklungsgeschichte des Kirchlichen Zentrums Toffen nachskizziert hat. Die zeitliche Verzögerung erklärt sich dadurch, dass dieses Projekt mit dem Projekt «Chronik Belp» seitens der Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen koordiniert wurde. Im Juni 2004 hat Peter Heiniger diverse Innen- und Aussenaufnahmen vom KIZE (inkl. Flugaufnahmen) gemacht. Auf diese Weise stehen aktuelle Fotos für die Illustration der Chronik zur Verfügung.

Es ist geplant, dass die Broschüre Chronik KIZE Toffen Ende September 2004 druckfrisch vorliegt. Somit können alle Interessierten rechtzeitig ein passendes Weihnachtsgeschenk erwerben ...



Vorschau auf Veranstaltungen (August bis Oktober)

Sonntag, 15. August 2004, 20 Uhr, KIZE
Abend-Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Schwarz
Anschliessend Erfrischungstrunk, organisiert vom Jugendtreff

Freitag, 20. August 2004, 20.15 Uhr, KIZE
Kultur unter dem Turm – Eine nicht alltägliche Serenade zum Thema «z Fuess und z Sattel fahre»

Sonntag, 29. August 2004, 10 Uhr, KIZE
Sichlete-Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli
beim Bauernhof Walter Hadorn, Kaufdorfstrasse 66, Toffen
Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und Züpfle
(wird bei jeder Witterung durchgeführt)

Bettag, 19. September 2004, 09.30 Uhr, KIZE
Gottesdienst und Abendmahl mit Vikarin Yvonne Szedlak
und Pfarrer Heiner Voegeli

Sonntag, 17. Oktober 2004, 09.30 Uhr, KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli

Sonntag, 24. Oktober 2004, 17 Uhr, KIZE
Orgelkonzert mit Thomas Leutenegger, Bern

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Christian Meier

Betriebskommission Kirchliches Zentrum Toffen

Verbindungstreppe Niesenweg–Kirchliches Zentrum

Viele Leute werden sich beim Anblick der neuen Verbotstafeln, die demnächst bei der Treppe montiert werden, die Augen reiben und sich fragen, was das nun bedeuten soll. Da plant und baut man einen Durchgang zur Kirche und kaum ist dieser fertig gestellt, verbietet man den Anwohnern, diesen zu benützen. Wirklich, auf den ersten Blick scheint die Angelegenheit unverständlich und bedarf einer Erklärung.

Die Verbindungstreppe verläuft über zwei Parzellen, die nicht der Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen gehören, auf denen uns aber ein Wegrecht eingeräumt wurde. Dieses Wegrecht wurde uns mit der Bedingung gewährt, dass die Wegrechtgeber bei Unfällen, die sich auf ihrem Anteil ereignen, keine Haftung übernehmen müssen.

Eine Tafel mit dem Hinweis «Benützung auf eigenes Risiko, jede Haftung wird abgelehnt» hätte doch auch genügt, könnte man meinen, ist aber gemäss Gerichtskreis IX Schwarzenburg-Seftigen bei einem Unfall völlig wirkungslos, die Landbesitzer haften trotz obigem Hinweis.

Um also den Wünschen unserer Wegrechtsgeber gerecht werden zu können, waren wir gezwungen, ein richterliches Verbot aufzustellen, dessen Basistext zum grossen Teil vorgegeben ist. Gerne hätten wir die Bussenandrohung weggelassen, was aber zur Folge gehabt hätte, dass die Wegrechtgeber und die Kirchgemeinde bei Unfällen wieder voll haften müssten.

Der Sinn dieses Verbots ist nicht, den Anwohnern die Benützung der Verbindungstreppe zu verbieten, sondern sie darauf aufmerksam zu machen, dass sie bei Unfällen für die Folgen selbst verantwortlich sind und dass sie daher auch ein bisschen mehr Sorgfalt walten lassen müssen. Dies ist vor allem im Winter und nachts empfehlenswert, denn die Treppe ist nicht beleuchtet und wird nicht bei jedem Schneefall gereinigt.

Darum möchten wir mit aller Deutlichkeit festhalten, dass diese Treppe für alle Fussgänger offen ist und dass wir nicht im Sinn haben, jemanden anzuzeigen, im Gegenteil, wir laden alle Anwohner ein, denen diese Abkürzung zum KIZE dient, diese auch zu benützen.

Biker bitten wir, davon abzusehen, diese Treppe als Übungsgelände für ihre Kunststücke zu missbrauchen (wie leider bereits geschehen).

Der Weg vom Parkplatz zum oberen Eingang und zum untern Ende der Verbindungstreppe zum Niesenweg wird mit einem allgemeinen Fahrverbot belegt und ist nur für Zubringer von Material für Anlässe im KIZE, für Behinderte und für Unterhaltsfahrzeuge offen. Das Verbot gilt auch für Zweiräder aller Art.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis für diese leider unumgänglichen Massnahmen und freuen uns auf ihren nächsten Besuch im Kirchlichen Zentrum Toffen. Wie wärs, wenn Sie dazu die Treppe benützen würden?

Betriebskommission KIZE Toffen, Walter Blaser

Fast wie 1990

ob. Nach fast ununterbrochenem Regen vom 31. Mai bis 2. Juni 2004 bildeten sich im Moos wieder grosse Seen. Sofort wurden sie von Enten belegt, sogar mehrfach. Wie begehrt das Toffner Badewasser offenbar ist, zeigte eine Entenfamilie, die sich im kleinen Tümpel mitten in einem Maisfeld eingerichtet hatte. Bald hörten die Regenfälle auf und die Familie musste umziehen.



Ungemütliches Bänklein am Toffenkanal

Andreas Elmer
Optikermeister, 3125 Toffen



büchi

**Büchi Optik an der
Kramgasse 25 in Bern
Tel. 031 311 21 81**

		
Ganz in Ihrer Nähe!		
		
Ihr Fachmarkt für		
<ul style="list-style-type: none">• Garten und Freizeit• Kleintiernahrung• Getränke• Früchte und Gemüse• und vieles mehr!		
AGROLA	LANDI	Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
<ul style="list-style-type: none">• Tankstelle• Heizöl	Belp-Längenberg Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	

MG

Malerei * Gipserei

L Lingeri AG, Toffen

*Neubauten
Umbauten
Renovationen*

*Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26*

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
BELP AG



**Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38**

SCHULE TOFFEN

Das Leitbild der Schule Toffen

Anlässlich der diesjährigen Werkausstellung wurde das neue Leitbild der Schule Toffen den Besuchern präsentiert.

Warum ein Leitbild für die Schule Toffen? Es gibt verschiedene Gründe dafür. Durch den Wandel in unserer Gesellschaft ist das Bildungswesen in einem stetigen Entwicklungsprozess. Auch die Schule Toffen wurde in den vergangenen Jahren laufend von Neuerungen und Veränderungen geprägt. Weiter hat die Erziehungsdirektion des Kantons Bern allen Schulen den Auftrag gegeben, ein individuelles Leitbild zu erarbeiten.

Wir haben das Leitbild in pädagogische und schulorganisatorische Leitsätze aufgeteilt (siehe nächste Doppelseite). Unser Leitbild ist ein wichtiges Element des Lehrauftrages und wird uns in Zukunft begleiten. Es ist uns wichtig, unsere Vorstellungen in die Realität umzusetzen. Deshalb haben wir Ziele festgelegt, die wir im täglichen Schulbetrieb leben wollen.

Auf unserem Weg begleitet uns auch ein neues Logo, das unsere gemeinsame Reise grafisch darstellt. Herr M. Spinnler, Druckform Toffen, hat unsere Ziele und Visionen sehr schön erfasst und umgesetzt (Logo siehe oben).

Die Schule Toffen ist ein Schiff, das sowohl die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer trägt. Ein Schiff, in dem wir zusammen auf eine spannende Reise gehen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und mit Ihnen als Eltern diese Reise anzutreten.

Lehrkräfte und Schulleitung der Schule Toffen
Bildungskommission Toffen (BiKo)

Unsere Ziele für das Schuljahr 2004/2005

Respekt: An meinem Arbeitsplatz (Klassenzimmer, Werkraum, Turnhalle usw.) halte ich Ordnung und trage Sorge zum Material.

Lernklima: Wir gestalten den Pausenplatz interessanter und gemütlicher.

Vereinbarungen: Wir als Kollegium leben nach den geltenden Vereinbarungen.

Anlässe und Angebote: Wir fördern das gegenseitige Verständnis der verschiedenen Stufen (beispielsweise Durchführung Projektwoche).

Leitbild

PÄDAGOGISCHE LEITSÄTZE

VEREINBARUNGEN

Wir halten uns an die gemeinsam getroffenen Abmachungen.

Schriftliche und mündliche Vereinbarungen gelten als verbindlich. Wir stellen uns auch unangenehmen Situationen und fühlen uns auch dann angesprochen, wenn wir nicht direkt verantwortlich sind.

Alle sind sich bewusst, dass sie die Konsequenzen für ihr Verhalten tragen.

LERNKLIMA

Der Lern- und Erlebnisraum unserer Schule ist geprägt durch Gemeinschaftssinn und gegenseitige Akzeptanz. Lehrkräfte und Eltern fördern und fordern die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der individuellen Möglichkeiten.

Wir schaffen ein Klima, in dem sich alle Beteiligten wohlfühlen können.

ERZIEHUNGSZIELE

Unser Ziel ist, die Kinder zu mündigem und verantwortungsbewusstem Denken und Handeln zu führen. Wir fördern ihre Selbstständigkeit und ihr Selbstwertgefühl.

SCHULE T O F F E N

ANLÄSSE UND ANGEBOTE

Besondere Projekte und Angebote bereichern unseren Schulalltag. Unsere Schule pflegt die Tradition der stufenübergreifenden Anlässe und bietet ein Spektrum an Freifächern an.

Die ganzheitliche Förderung ist uns ein Anliegen.

RESPEKT

Wir respektieren jeden Menschen in seiner Art. An unserer Schule sind alle bereit, Verantwortung zu übernehmen und tragen zum allgemeinen Wohl bei. Sorgfältiger Umgang mit Material ist selbstverständlich.

Respekt beeinflusst den Umgangston, das Verhalten und das gegenseitige Verhalten.

SCHULALLTAG UND SEINE HERAUSFORDERUNGEN

Ein gutes Verhältnis untereinander ist uns ein zentrales Anliegen. Wir unterstützen uns gegenseitig.

Es ist uns wichtig, dass schwierige Situationen angepackt und mit den Betroffenen besprochen werden.

Leitbild

SCHULORGANISATORISCHE LEITSÄTZE

ORGANISATION

Kindergarten, Primar- und Realschule sind gleichwertige Teile der Schule Toffen

VERTRAUEN

Wir arbeiten in einem vertrauensvollen Beziehungsnetz, in dem Nähe und Distanz in einem förderlichen Gleichgewicht stehen.

Es ist uns wichtig, dass eine gute Vertrauensbasis zwischen allen Schulstufen, der Schulleitung und der Bildungskommission besteht. Wir achten darauf, dass Dienstwege eingehalten und vorhandene Ressourcen genutzt werden.

STUFENSPEZIFISCHE IDENTITÄTEN

Jede Lehrkraft hat ihren Wert und ihre fachliche Kompetenz. Die stufenspezifischen Identitäten werden ermöglicht, wahrgenommen und wertgeschätzt.

Alle Lehrkräfte haben die gleichen Rechte und die gleichen Pflichten.

SCHULE TOFFEN

INFORMATION GEGEN INNEN UND AUSSEN

Die Bildungskommission nimmt vielfältige Aufgaben wahr. Sie steht im Spannungsfeld zwischen einer optimalen Aufgabenerfüllung und einem sich ständig wandelnden Umfeld.

Damit die Bildungskommission bei der Lösung ihrer Aufgaben von der Schule und den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde verstanden und gestützt werden kann, ist eine aktive Information gegen innen und aussen unerlässlich.

ZUSAMMENARBEIT

Wir arbeiten kooperativ zusammen. Jede im Prozess beteiligte Person wird in ihrer Funktion und der dazu gehörenden Aufgaben ernst genommen.

Es ist uns wichtig, dass die Anliegen der verschiedenen Rollenträgerinnen und Rollenträger eingebracht, angehört und entsprechend den Zielsetzungen und Rahmenbedingungen umgesetzt werden. Wir achten auf eine offene und konstruktive Gesprächskultur zwischen Eltern, Schule und Behörden.

Werkausstellung

me/sb. Badetücher, Fische, Regenrohre, Bilder und Zeichnungen, Necessaires, Uhren, Baseball-Schläger, Öl-Lämpchen, Handtücher, CD-Ständer, Glückssteine, Hühner, Pinguine, Indianer-Zelte, Fussball-Kästen, Mini-Jupes, Taschen mit Sichtfenstern, Abfalleimer, Schmetterlinge, Sitzsäcke, Mini-Tischtennis, Kissen usw.

Ein kunterbuntes Programm wurde den vielen BesucherInnen präsentiert. Im ganzen Schulhaus waren alle Klassentüren geöffnet und man konnte gemütlich von Zimmer zu Zimmer gehen und gemeinsam mit den «Herstellern» die vielen schönen und raffinierten Bastel- und Werkarbeiten der Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 9. Klasse bewundern und loben.

Nach dieser geballten Ladung Kreativität haben sich die Besucher an der reichhaltigen «Kaffee- und Kuchenbar» gestärkt und einen der ersten warmen Sommerabende genossen.

Die Werkausstellung der Schule Toffen ist eine schöne und beliebte Tradition und wir hoffen, dass wir noch oft die vielen Werkarbeiten der SchülerInnen in so lockerer Atmosphäre bewundern können.

Spielmorgen des Kindergartens und der 1. bis 4. Klasse vom 14. Mai 2004

Berichte der 2. Klasse

Am Freitag trafen sich alle Schüler von dem Kindergarten bis zur vierten Klasse. Alle Lehrer hatten Kärtchen bei sich. Wir holten bei unserer Lehrerin die Kärtchen ab. Dann gingen wir von einem Posten zum anderen. Laura

Der Spielmorgen hat mir sehr gefallen. Wir haben ganz tolle Sachen gemacht. Wir haben an einem Posten einen Clown zeichnen müssen. An einem Posten sind wir immer zu zweit gegangen. Der eine musste die Augen schliessen und der andere hat ihn geführt. Dann haben wir noch einen Posten gemacht, da sind zwei Kinder auf einen Kübel gestanden und haben ein Seil gezogen. Mirjam

Wir hatten einen guten Gruppenchef. Dieser trug Sorge zu uns. Mir hat das Blindschleichenspiel gefallen. Unsere Gruppe war einigermassen gut. Andrea

Mir hat Posten eins gut gefallen. Dort musste man einen Stecken werfen. Einmal musste man den Golfball treffen. Da haben wir ein Wettrennen gemacht: Wer spielt seinen Ball als erstes durch die Törchen? Manuel

Ich war in einer guten Gruppe. Es war sehr lustig. Wir bekamen ein Schild um den Hals. Das war fast wie eine Kette. Ich möchte am liebsten jeden Tag dort hin gehen. Pia



Am Freitag haben wir Spielmorgen gehabt. Bei Frau Boschung mussten wir Slalom machen und das mit geschlossenen Augen. Bei Frau Hofer haben wir Sack gehüpft. Bei Frau Delay haben wir auf dem Rasen Mini-golf gespielt.

Flavia

Ich habe meinen Rucksack vergessen. Der Spielmorgen hat Spass gemacht. Ich war mit vielen Mädchen zusammen. Bei Frau Meserli spielten wir ein Blindschleichen-Spiel. Bei Frau Trefzer mussten wir einen Clown zeichnen. Bei Frau Delay spielten wir Mini-golf.

Amanda

Wir haben es sehr lustig gehabt. Vor allem beim Kindergarten: Dort war unser Gruppenchef Iwan unter dem Fallschirm. Ein anderes Kind ging auf den Fallschirm und versuchte, Iwan zu erwischen. Iwan war sehr lange unter dem Fallschirm. Immer wenn ihn der andere packen wollte, war Iwan schon wieder weg.

Jonas





Garage Affolter

FIAT-Vertretung

Tankstelle



Verkauf von
Neuwagen und Occasionen

3125 Toffen Tel. 031 819 05 86

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen



**Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)**


**Spühler
Cheminéeöfen
Kaminsysteme**

Nachfolger: S. Jakob
3125 Toffen

Ausstellungsbesuche nach
telefonischer Voranmeldung

Telefon 031 981 13 42
Fax 031 981 13 44
spuehlerkamine@bluewin.ch

Wir empfehlen uns für:

Kaminsanierungen
Abluftkamine
Stahlkamine
Kunststoffkamine
Rauchrohranlagen
Neuanlagen
Cheminéeöfen

Kanulager 2004 der 6. Klasse

Schon fast traditionsgemäss verbrachte die 6. Klasse ihre Landschulwoche als Kanu- und Zeltlager im Jura am Doubs. Neben der «Kanutechnik», der Postgeografie und dem Baden durfte auch das einfache Lagerleben nicht zu kurz kommen.

Für einmal liess sich das Wetter wie folgt beschreiben: Viel besser als befürchtet, klar schlechter als erhofft!

Untenstehend drei Tagesberichte:

Sonntag, 20.6.04

Lange mussten wir auf diesen Tag warten. Endlich war er da, der 20. Juni 2004. Tag der Abreise zu unserem Kanulager an den Doubs.

Mit Sack und Pack versammelten wir uns am Sonntagmorgen um 8.30 Uhr auf dem Schulhausplatz. Als alle da waren, stellte uns Herr Reber seine Schwester Frau Burgener und seine Frau vor. Sie sowie Frau Delay begleiteten uns ins Lager. Natürlich waren wir alle ein bisschen aufgeregt.

Wir hatten zwei kleine Busse gemietet. In einem Bus waren die Mädchen mit Herrn Reber, und im zweiten waren die Jungs mit Frau Reber und Frau Burgener. Frau Delay fuhr mit ihrem Auto schon mal voraus. Als alles eingeladen war, fuhren wir Richtung Jura los. Goumois war das Ziel unserer Reise.

Der Himmel war bedeckt und nur wenige Sonnenstrahlen drangen durch die Wolken.

Auf dem Zeltplatz stiegen wir aus und sahen uns erst mal ein bisschen um. Danach bauten wir unsere Zelte auf und nahmen den Lunch zu uns. Nach dem guten Lunch konnten wir auspacken, einräumen und die Natur geniessen.

Am späteren Nachmittag fragte Herr Reber, wer Lust hätte in den Doubs baden zu gehen. Bei 18 Grad getrauten sich nicht alle ins Wasser. Zum Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatensauce. Zum Dessert gab es Cake von den Eltern.

Nach dem Essen hatten ein paar Jungs Lust ein Lagerfeuer zu machen. Die anderen waren entweder in ihren Zelten oder im kleinen Wald gleich gegenüber des Campingplatzes.

Später sassen wir alle am Lagerfeuer und erzählten uns Geschichten und Witze. Natürlich sangen wir auch einige Lieder. Um 22.30 Uhr mussten wir uns die Zähne putzen, um 22.45 Uhr in unseren Zelten sein und um 23.00 Uhr war Nachtruhe. Somit war der erste Tag unseres Kanulagers zu Ende gegangen.

Montag, 21.6.04

Wir standen heute um 8.30 Uhr auf. Nach einer halben Stunde «strecken» und erwachen gab es schliesslich das Frühstück. Als wir gemütlich gegessen hatten, mussten wir uns aufs Kanufahren vorbereiten. Bevor es auf den stillen Fluss ging, mussten wir die Kanus verladen. Nach ein paar Übungen, die uns der Leh-

APPETITO



Der Schüler Mittagstisch

Chunsch o? Zämä ässe fägt!!!!

Gerne kochen wir auch für Ihr Kind ein feines Mittagessen.

Ort:

Kirchliches Zentrum, Toffen

Zeit:

11.15–13.30 Uhr, jeden Donnerstag während der Schulzeit.

Preis:

Fr. 6.– pro Mahlzeit

An-/Abmelden:

telefonisch bei Brigitte Stoller, Tel. 031 819 78 43,
auch für das ganze Quartal möglich,
bis Donnerstag 8.00 Uhr

Die Kinder werden rechtzeitig zur Schule,
in den Kindergarten oder nach Hause geschickt.

Versicherung ist Sache der Eltern.

Bis bald

Das **APPETITO**-Team





rer gezeigt hatte, konnten wir das Kanu selber steuern. Als alle ihre Kanus im Griff hatten und eingewassert waren, ging es dann flussaufwärts. Wir lernten: steuern, bremsen und rückwärts fahren. Danach war es Zeit für den Lunch. Es gab Brot, Käslì, Gurken, Rübchen, Cervelats und Landjäger. Zum Dessert gab es für die, die noch Lust hatten, Schoggi. Am Nachmittag übten wir auf leicht fliessendem Gewässer, einige wären beinahe gekentert. Nach dem einige zu frieren anfangen und keine Kraft mehr hatten, marschierten wir zum Zeltplatz zurück. Dort angekommen, zogen alle warme und trockene Kleider an und die Kochgruppe machte sich ans Kochen. Kartoffelsalat und Wienerli standen auf dem Speiseplan. Als die Leiter merkten, dass ein Hund mehrere Paar Wienerli gefressen und verschleppt hatte, gab es halt noch Cervelas. Nach dem Essen machten sich einige ans Abwaschen, andere sassen am Feuer oder vertrieben sich die Zeit am Doubs. Um 23.00 Uhr war Nachtruhe und wir mussten schlafen, damit wir für den nächsten Tag fit waren.

Donnerstag, 24.6.04

Um 9 Uhr assen wir Frühstück, und dann hatten wir eine halbe Stunde Zeit, um uns fürs Kanufahren bereitzumachen. Als wir bereit waren, fuhren wir mit den Autos und den Kanus im Schlepptau nach Soubey. Dort warteten wir eine Stunde, weil Herr und Frau Reber den Anhänger und die Autos nach St. Ursanne bringen mussten. Als sie zurückgekommen waren, wasserten wir die Kanus ein und fuhren los. Von dort aus paddelten wir bis nach St. Ursanne. Auf der Fahrt durchfuhren wir etliche Stromschnellen, und es hatte auch eine S-Kurve, die alle gut meisterten. Etwa nach drei Stunden verzehrten wir auf einer schönen Wiese unser Picknick. Kurz vor St. Ursanne wurde die Fahrt etwas ruhiger. Als wir in St. Ursanne angekommen waren, fuhr ein Teil der Klasse nach Saignelégier ins Coop, um für das Abendessen einzukaufen. Die restlichen marschierten ins Städtchen und erhielten eine Glace spendiert. Herr Reber kam uns nach einer Stunde wieder abholen und fuhr uns zum Zeltlager zurück. Dort assen wir Tacos. Die ganze Klasse verputzte 64 Fladen.

Danach sassen wir am Lagerfeuer und erzählten uns Geschichten und haben Lieder gesungen. Um 23.45 Uhr mussten wir schlafen gehen. Nach einer Viertelstunde schliefen in unserem Zelt alle.

Schlossbesuch der Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen

Traditionsgemäss durften auch dieses Jahr alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen unser Schloss besuchen. Wie jedes Jahr wurden wir von Frau von May herzlich empfangen und mit viel Charme und Kompetenz durchs Schloss geführt.

Wir danken vielmals dafür.

Untenstehend einer von mehreren Schülerberichten zum Schlossbesuch.

Um 09.45 Uhr gingen wir heute los, um das Schloss in Toffen zu besichtigen. Frau von May empfing uns herzlich, und man merkte, dass sie sich über unseren Besuch freute.

Als erstes erzählte sie uns ein wenig von ihrer Familie, und wer so ungefähr wann das Schloss besessen hatte. Schon seit vielen, vielen Jahren gehört das Schloss, mit einer kurzen Unterbrechung, der Familie von May. Ein Teil des Schlosses gehört heute der Familie von Fischer. Diese lebt jedoch die meiste Zeit im Ausland.

Dann begann die eigentliche Führung durchs Schloss. Wir schauten uns ein paar alte Räume an. Es war sehr spannend, denn es hatte viele alte Portraits der Familie mit ihren Vorfahren. Neben dem Eingang standen zwei Hellebarden. Es gab überall viele Bücher und eine eigene Bibliothek.

Danach zeigte uns Frau von May mit Stolz einen schönen alten Holztisch mit Malereien, den sie selber restauriert hatte. Es gab auch ein Zimmer, in dem alle



Wände und Möbel aus einheimischem Holz geschnitzt waren. Daran hatten drei Arbeiter während des Dreissigjährigen Krieges sieben Jahre gearbeitet. Zum Schluss gab es noch ein feines Znüni mit Apfelsaft, Brötli und «Schoggi-stängeli», und wir genossen den wunderschönen Ausblick auf Toffen und die Berge.

Wir danken Frau von May herzlich für die Schlossführung.

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

96 Jahre Herr Rossier Léon, geb. 25.8.1908, Grüdstrasse 11

94 Jahre Frau Schneider Grety, geb. 1.9.1910, Langeten 1320, 3116 Kirchdorf

85 Jahre Herr Siegenthaler Hans, geb. 12.9.1919, Niesenweg 10

80 Jahre Frau Siegenthaler Rosetti, geb. 5.10.1924, Niesenweg 10

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, M. Jeanmaire

**Ihr Partner
für das Bauen**



Bau-Management
+ Consulting AG
Bern

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern
Tel. 031 926 32 02
Fax 031 926 10 63

Inhaber:
H. Zingg

Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen
Bauleitungen, Beratungen
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

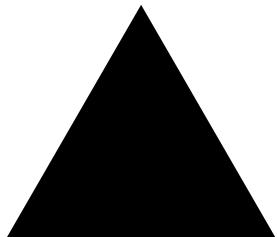
**Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.**

Sandstrahlerei Hänni AG

Metallschutz. Holzschutz.

Betonschutz.

Gerüstbau.



Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf

Telefon 031 / 809 24 94

Telefax 031 / 809 31 21

Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch

E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch

Handel und Gewerbe

ob. Gemäss Baupublikation wird das **Mehrfamilienhaus Thunstrasse 20** aufgestockt und um zwei Dachwohnungen erweitert. An der Ostfassade wird ein Lift angebaut. Zur Erinnerung: Anstelle der beiden Mehrfamilienhäuser stand früher das Bauernhaus Hadorn, das 1960 abgerissen wurde. Bis 1901 (Bau der Gürbetalbahn) wurde im Haus eine Pinte betrieben.

Es ist soweit! Der altehrwürdige **«Bären»** geht in das Eigentum des erfahrenen Wirtehepaars **Valentin und Rosmarie Barros-Brönnimann** über. Anfangs 2005 werden Rosmarie und «Tino», wie er im Familienkreis genannt wird, den Betrieb aufnehmen. Natürlich wird einiges ändern, aber nicht grundsätzlich. Das Gasthauskonzept mit den fünf Fremdenzimmern wird weitergeführt. Ende Jahr werden wir dem früher unvorstellbaren Wirtewechsel eine Sonderseite widmen. Dann kann auch die neue Betriebsordnung vorgestellt werden. Vorläufig beglückwünschen wir die Vertragspartner Ruth Marti und die Familie Barros zu ihrer Übereinkunft.

Seit 1978 ist die **Gartenbaufirma Ernst Schrepfer** tätig. 1994 übernahm die expandierende Firma auch das **Blumengeschäft** des verstorbenen Samuel Spahni. Wie aus einem Zeitungsinserat hervorgeht, war der Blumenladen am 17. Juli 2004 zum letzten Mal geöffnet. Hinter der Schliessung stehen organisatorische Gründe, über die später wahrscheinlich mehr zu erfahren ist.

Seit 1. August 2004 wird das **«Ned Kelly»** von der türkischen Familie Nehmat Kikitak (Ehepaar mit Sohn) betrieben. Bisher führte sie das Bahnhofrestaurant. Ob es – wie geplant – jetzt abgerissen wird, ist bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Gemäss Baupublikation vom 17. Juni 2004 soll ein Vorraum im ersten Stockwerk an der Gürbestrasse 1 (seitlicher Haupteingang), als Ladenlokal und Wohnung umgenutzt werden. Gesuchsteller ist **Ralf Swoboda** (ein bayrischer Name), der den Laden und die Wohnung zur Selbstnutzung gemietet hat. Sein Laden **«Hypnotic Erotique»** ist ein eigentlicher Sex-Shop, wie er in den Städten und an vielen ländlichen Orten betrieben wird. Im Angebot sind erotische Moden und Dessous in Lack, Leder und Latex sowie Schuhe, Stiefel und Strümpfe, und das alles auch in Übergrössen! Unter der grossen Strumpfauswahl sind auch klassische Modelle in Luxusausführung, aber zu günstigen Preisen. Natürlich gibt es auch eine BdSM-Abteilung mit Handschellen, Ketten, Riemen usw. Ralf Swoboda legt grossen Wert auf die Feststellung, dass keinerlei separate Räume vorhanden seien. Die meisten seiner Kunden seien Internet-Nutzer. Die Öffnungszeiten sind: Montag–Freitag, 13.00 bis 20.00, Samstag, 12.00 bis 20.00 Uhr.

SCHNEIDER  HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler

AUS FREUDE AM HÖREN
AUS FREUDE AM HÖREN

...die Adresse für digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER und mehr...

Tel. 031 312 22 55



TOFFE-MÄRIT
Samstag
4. Sept.
2004




KÜPFER HOLZBAU Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten

Tel. +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach



Ihr kompetenter Partner für

ETTIMA
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
 - Elektrowerkzeuge
 - Betriebseinrichtungen
- Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63



Einladung zur SVP-Velotour 2004

Die diesjährige Velotour führt uns ins Thuner Westamt. Wie letztes Jahr verladen wir die Velos am Bahnhof Toffen und fahren gemeinsam mit einem Bus zum Start. Wir radeln von Höfen über Amsoldingen, Uebeschi, Thierachern, Seftigen nach Burgistein. Im Restaurant Bahnhof, Burgistein, können wir uns bei einem gemütlichen Höck von der Fahrt erholen und wer Lust und Laune hat, kann auch noch die letzten Kilometer bis Toffen unter die Räder nehmen.

Nicht Velofahrer sind herzlich in den «Bahnhof» eingeladen.

- Datum:** Freitag, 13. August 2004
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Restaurant Bahnhof Toffen
Rückkehr: ?

Ob Vereinsmitglied, Freunde oder Bekannte, alle sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Der Vorstand

Berufliche Erfolge

me. Wir gratulieren folgenden Toffnerinnen und Toffnern zu ihren beruflichen Erfolgen:

Anita Fehlmann hat die anspruchsvolle Prüfung als Gemeindeschreiberin mit Erfolg bestanden.

Simone Fäh, Christoph Gurtner und **Nathalie Barros** haben ihre Prüfungen zum/zur kaufmännischen Angestellten mit Erfolg bestanden.

**Auflösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 133**

■	■	E	■	A	■	■	D	■	S	■
M	O	G	E	L	N	■	A	R	T	H
■	S	A	E	G	E	■	T	■	R	E
■	T	L	■	E	■	G	E	I	E	R
■	S	■	E	B	O	L	I	■	N	Z
G	E	B	I	R	G	E	■	E	G	O
■	E	D	D	A	■	B	E	L	E	G

Frauenverein Toffen

Vereinsreise ins Seeleger Moor nach Rifferswil

Dieses Jahr stand unsere Vereinsreise im Frühling auf dem Programm. Unser Reiseziel vom 27. Mai war der Rhododendrenpark in Rifferswil.

Bei nicht optimalen Wetterverhältnissen starteten wir die Fahrt mit dem Car der Firma Engloch. Natürlich durfte der Kaffeehalt in Sempach nicht fehlen. In kurzer Zeit wurden wir mit Kaffee und Gipfeli bedient.

Danach ging es weiter über Landstrassen ins Seeleger Moor. Wir staunten alle, so viele Rhododendren in unzähligen Farben und Grössen so prachtvoll anzutreffen. Da es verschiedene Sorten gibt, blühen auch nicht alle miteinander.

Zwischendurch genossen wir einen kurzen Mittagshalt. Um 13.30 Uhr ging die Fahrt weiter nach Meisterschwanden, wo uns das Schiff erwartete. Die Rundfahrt auf dem Hallwilersee konnten wir bei einem gemütlichen Gespräch geniessen. Draussen windete und regnete es zeitweise stark.

Wieder an der Schiffländte angekommen, fuhren wir weiter nach Oberbipp ins Hotel Eintracht, in welchem wir mit einem feinen Nachtessen verwöhnt wurden.

Glücklich kehrten wir am Abend nach Toffen zurück.

Margrit Bigler danken wir für die Organisation der tollen Reise ganz herzlich.

Pizza-Abend im Gehörlosenzentrum in Belp

Am Mittwoch, 9. Juni um 18.30 Uhr trafen sich 36 Frauen des Frauenvereins zu einem gemütlichen Pizza-Abend im Garten des Wohnheims für Gehörlose. Es war ein strahlender, sommerlich warmer Abend, an dem wir bei prächtiger Aussicht auf das Dorf und Umgebung zuerst einen fruchtigen Apéro geniessen durften. Anschliessend wurden uns von den Bewohnern leckere, selbstgebackene Pizzen und Salat serviert. Wir hatten die Gelegenheit, unter liebenswürdiger und kundiger Führung von Frau Rey das helle, verglaste Speisezimmer, welches zur Zeit mit schöner alter Spitzenwäsche dekoriert war, sowie die verschiedenen Wohn- und die zahlreichen Arbeits-, Hobby- und Beschäftigungsplätze zu besichtigen. Alle, die sich unter dem Namen Wohnheim eher die Silbe «Heim» gemerkt hatten, waren angenehm überrascht von dessen gemütlicher und wohnlicher Atmosphäre.

Das Dessert und der Kaffee wurden anschliessend mit ebenso strahlendem Lächeln gebracht wie der Hauptgang.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlich bei den Bewohnern und Mitarbeitern für den schönen und beeindruckenden Abend, welchen wir bei ihnen verbringen durften.

Marlis Wisler

Voranzeige

Mittwoch, 11. August 2004	Mitgliederversammlung
Samstag, 4. September 2004	Toffe-Märit
im September 2004	Besichtigung Confiserie Tschirren in Belp
im Oktober 2004	Kurs «Geschenke aus der Küche» in Belp

Der Vorstand

GVT Gemeinnütziger Verein Toffen**Zum Blutspenden**

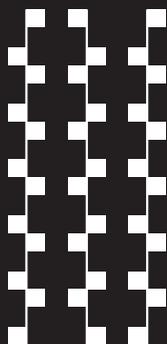
Am 11. Mai 2004 fand, wie alle Jahre zweimal üblich, eine Blutspendeaktion statt. Leider fanden sich nur 38 Spendewillige im Singsaal Toffen ein. Wir schreiben diese doch geringe Beteiligung hauptsächlich dem Wetter zu, da es nach einer längeren Regenperiode ein Abend war, der zum Draussenverweilen einlud. Überdies blieben beinahe alle Bauern aus, da sie offensichtlich die Gelegenheit nutzten, ihr Heugras zu mähen. Wir möchten nicht versäumen, sowohl den HelferInnen als auch den so notwendigen SpenderInnen und dem Team des Blutspendewesens herzlich für ihren wertvollen Einsatz zu danken.

Nächster Blutspendetermin: Dienstag, 30. November 2004**Frühlingsfahrt**

Voller Erwartung fanden sich am 16. Juni an die 70 Personen am Bahnhofplatz ein. Schon beim Eintreffen der beiden Cars der Firma Niederhauser aus Gerezensee fing das Rätseln über das mögliche Ausflugsziel an. Da unsere Chauffeure erst den Weg Richtung Riggisberg einschlugen, ging es ein Weilchen, bis die gut gelaunten Gäste erfassen konnten, dass wir nicht eigentlich ins Oberland wollten, sondern über Schwarzenburg, St. Anton, Tifers auf den Jaunpass. Beim Abfahren in Toffen war der Himmel zwar grau, jedoch nicht schauererprechend – dies änderte sich, je näher wir unserem Zvierihalt kamen. Es tat jedoch der Stimmung keinen Abbruch. Auf der Passhöhe wurden wir im Restaurant herzlich empfangen und sehr speditiv bewirtet.

Pünktlich konnten die Chauffeure die Heimreise in Angriff nehmen. In sicherer Fahrt brachten sie uns durch das Simmen- und Stockental zurück nach Toffen. Im «Bären» durften wir an eigens für uns reservierten Tischen Platz nehmen, wo uns S. Deubelbeiss vom «Gemeinnützigen Verein» und K. Weyermann im Namen des Gemeinderates begrüßten. Das feine Menu schien allen zu munden. Die Darbietungen des Gemischten Chors und der Musikgesellschaft erfreuten alle und wurden mit herzlichem Applaus honoriert.

Wir möchten allen herzlich danken, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.



Keine Täuschungen.

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN

Schwanengasse 6 3001 Bern
031 311 79 82
www.bodasbulloni.ch

Gasthof Bären



Bernstrasse 8, 3125 Toffen
Telefon 031 819 0392

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 8192108



Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24, 3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10
www.raderia.ch



Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 13.–

½ Menu mit Suppe Fr. 10.–

Nächste Daten:

Donnerstag, 12. August 2004

Donnerstag, 2. September 2004

Donnerstag, 7. Oktober 2004

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, 031 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich

Kinderolympiade in Toffen

me/sb. Tischtennisballwerfen, Balltragen, Würfeln, Pfeilwerfen, Zielwerfen, Sackhüpfen usw. Das waren die Disziplinen, die von über 200 Kids aus Toffen und Umgebung an der diesjährigen Kinderolympiade absolviert wurden.

Das traditionelle Grossereignis fand am Samstag, 26. Juni 2004 statt. Das strahlende Sommerwetter hatten die Organisatoren, Turnverein und Damenriege wieder einmal mehr rechtzeitig bestellt. Bei sommerlichen Temperaturen kämpften die Kinder für gute Resultate. Die einen verbissen, die anderen lockerer, aber Spass und Freude hatten alle.

Die Festwirtschaft und die Musik von «The Lion» Res Kiener luden zum gemütlichen Beisammensein ein. Um 20.00 Uhr fand dann die von allen mit Spannung erwartete Siegerehrung statt. Anschliessend wurde noch bis weit in die laue Nacht hinein getanzt und gespielt.

Die Kinderolympiade ist immer wieder ein mit Spannung erwarteter Anlass, an den alle noch lange gerne zurückdenken. Ein grosses Dankeschön an alle Organisatoren, die das tolle Fest jedes Jahr wieder organisieren. Die Kinderolympiade ist aus Toffen gar nicht mehr wegzudenken.

Musikgesellschaft Toffen

Das erste Halbjahr ist bereits schon wieder vorüber und die MGT hatte schon einiges hinter sich gebracht. Es war eine sehr intensive Zeit, die bei allen viel Engagement in Anspruch nahm. Nun dürfen wir auf das Kantonale Musikfest zurückschauen. Es war wie immer an solchen Festen für Jung und Alt eine Herausforderung. Ich glaube, auch wenn es manchmal ein bisschen anstrengend war, dürfen wir zufrieden sein mit unserer Leistung in der 2. Klasse Harmonie. Mitmachen ist doch immer noch das wichtigste!?!

Nach den Sommerferien gehts schon wieder mächtig los, es wird geübt fürs Matinee-Konzert am Sonntag, 12. September 2004 auf dem Schulhausplatz Toffen.

Wir wünschen allen einen hoffentlich noch wärmeren Sommer und freuen uns, sie am Matinee-Konzert zu begrüßen.

Nächste Anlässe

13. und 14. November Lotto im Restaurant Bären
11. Dezember Adventskonzert im Singsaal

Jeanine Wälchli

KMU **EXPO** 2005 Toffen

GWÄRB
HEISST
LÄBE 

20. – 22. Mai 2005



Trachtengruppe Toffen

Die Kindertanzgruppe übt wieder

Die Kindertanzgruppe übt wieder nach den Sommerferien ab Freitag, 13. August 2004.

Alle Mädchen und Buben ab dem Kindergartenalter sind herzlich willkommen.
Treffpunkt: Singsaal Toffen, jeweils freitags von 16.30–17.15 Uhr.

Für weitere Auskünfte und Anmeldungen steht unsere Präsidentin und Kinderanzleiterin gerne zur Verfügung:

Ruth Zurbuchen, Fahrbühlweg 35, 3125 Toffen, Tel. 031 819 09 03

4. September 2004, Toffe-Märit

Auch dieses Jahr freuen wir uns, Sie mit unserem Zmorge und feinen Kuchen in unserer Kaffeestube begrüßen zu dürfen.

Margrit Nyffenegger

Frauenriege Toffen

Frauenriegeausflug vom Samstag, 11. September 2004

Wir möchten nochmals das Datum in Erinnerung rufen!!

Definitive Anmeldungen bis am 5. September an:
Margrit Fischer oder Margrit Gäumann

Informationen mit Anmeldetalon werden noch verteilt.

Die Organisatorinnen freuen sich auf zahlreiches Erscheinen!

Margrit und Margrit

Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung Tel. 0900 819 900

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN · TOFFEN

...aus Liebe zum Detail!

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

*Wir danken
allen Inserenten
für die Treue
zur «Toffe-Zytig»*

Die Redaktion



Paul Kappeler

Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen
Telefon 031 819 32 20

brünishOLZ

**Küchenbau
Parkettarbeiten**

Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

**Gestaltung
und Drucksachen**

www.Leidenschaft.ch

Druckform, Gartenstrasse 10, 3125 Toffen, Telefon 031 819 90 20,
Fax 031 819 90 21, e-mail: info@druckform.ch, www.Leidenschaft.ch

**Druck
form**



Turnen bei den Sporteens

Die Sommerferien sind bereits wieder zu Ende, ein neues Schuljahr hat begonnen. Bist du neu in der zweiten Klasse? Dann bist du jetzt genau im richtigen Alter, um bei den Sporteens mitzumachen! Aber auch wenn du in der dritten oder vierten Klasse bist, wäre dies der richtige Moment, einzusteigen. Die Kinder von der zweiten bis zur vierten Klasse turnen getrennt zu folgenden Zeiten:

Kids **Knaben:** Dienstag, 17.15 bis 18.45 Uhr

Kids **Mädchen:** Mittwoch, 18.00 bis 19.30 Uhr

ACHTUNG! Diejenigen, die in der fünften Klasse sind, also von den Kids zu den Teenies übertreten, turnen **noch bis Ende August bei den Kids** weiter, damit sie im gewohnten Rahmen für den Jugendsporttag vom 28./29. August trainieren können.

Für sie sowie alle anderen interessierten ab der fünften Klasse werden **in den ersten beiden Septemberwochen Schnuppertrainings** durchgeführt, wo man unverbindlich einmal vorbeischaun kann. Dies geschieht in gemischten Trainings in drei Sparten:

Teenies **Geräteturnen:** Dienstag, 17.15 bis 18.45 Uhr

Teenies **Polysport:** Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr

Teenies **Leichtathletik:** Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Das Leiterteam freut sich auf neue Gesichter, also komm, und turne mit!

Daniel Kilchhofer

Aus dem Tätigkeitsprogramm

August: 28./29. TBM Jugendsporttag in Stettlen

Oktober: 4.-9. JULA

*Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss auf Seite 2
und schicken Sie Ihre Beiträge rechtzeitig
an unsere Postfachadresse oder an info@toffezytig.ch*

MALEREI B. ROSCHI



- Renovationen, Um- + Neubauten
- Malerarbeiten innen + aussen
- Abriebe und Verputze
- Nebst konventionellen Anstrichmitteln bieten wir Natur- und Mineralfarben sowie Mineral-, Bio- und Lehmabriebe an.

Beat Roschi
Steinackerweg 12, Toffen

roschi.belp@tiscali.ch
natel 079 414 72 13

● fonfax 031 819 62 45 ●

Tanzstudio Yin Yang Toffen Pascale Hofmann-Affolter

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütendienst
Dance-Mix
für Kinder ab 4 Jahren
Anfänger
Mittlere
Fortgeschrittene
NEW LATIN Aerobic
Hip-Hop + House ab 8 Jahren
Jazz-Ballett Fortgeschrittene
Jazzgymnastik und Fitness
Workshops laufend in
Hip-Hop, Step, Modern, Jazz
Kurse in Schwarzenburg

Mo 09.30-10.30
Di 16.00-17.00
17.00-18.00
18.00-19.00
19.00-20.00
19.45-20.45
Do 16.00-18.00
18.00-19.15
19.00-20.00
Mi 14.30-18.00

Gastkurse im Jahr 2004

Bauchtanz
Capolera
Breakdance



Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10



Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail elektrokrebs@bluewin.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Aktuell:
Internetanschlüsse ab TV-Antenne



Toggenburger Turnfest vom 18.–20. Juni 2004 in Zuzwil

Wie jedes Jahr standen auch heuer zwei Turnfeste auf dem Programm. Dieses Mal war der Austragungsort in der Ostschweiz, im Toggenburg, in Zuzwil.

Unsere Einzelturner reisten bereits am Freitag ab, da sie am Nachmittag die ersten Einzelwettkämpfe zu bestreiten hatten.

Am Samstagmorgen um 6.05 Uhr besammelten sich dann die restlichen Turnerinnen und Turner am Bahnhof Toffen, um die Reise per Bahn nach Zuzwil anzutreten.

Nach zweimal umsteigen und einer Postautofahrt trafen wir dort ein.

Unweit der Haltestelle war auch das Festgelände. Unsere Aufgabe bestand nun darin, unser Bestes bei allen Disziplinen zu geben.

Und die Resultate liessen sich zeigen! Die neue Gymnastik stiess auf ein gutes Echo, und auch die Ergebnisse der anderen Disziplinen erfreuten alle (Rangliste s. unten).

Nach den Wettkämpfen stieg bereits die Feststimmung und der eine oder andere genoss ein wohlverdientes Bier.

Nach einer erfrischenden Dusche in der Zivilschutzanlage, wo zugleich unsere Unterkunft war, freuten wir uns auf das Nachtesen.

Am Morgen genossen wir dann einmal das Frühstück und die etwas später angesetzte Rangverkündigung.

Danach packten wir unsere sieben Sachen zusammen und zurück ging es zum Postauto, wo wir die Heimreise antraten.

Einige entschieden sich direkt nach Hause zu gehen, da der Schlaf doch etwas zu kurz gekommen war, die anderen genossen noch die Gastfreundschaft bei der Familie Barros. Herzlichen Dank für alles.

Auszeichnungen Leichtathletik Einzelwettkämpfe:

6. Rang:	Spahni Renato	3572 Punkte
14. Rang:	Siegenthaler Michael	3337 Punkte
21. Rang:	Urfer Simon	3253 Punkte

Vereinswettkampf 1-teilig:

3. Rang:	Grossfeldgymnastik	8.38 Punkte
----------	--------------------	-------------

Schneider

Farbwaren

Aarberggasse 56 3001 Bern
Tel. 031 311 12 49
Fax 031 311 49 67
info@schneider-farbwaren.ch
www.schneider-farbwaren.ch

Wir sind an der Suisse Toy



SIE AUCH ?

**Besuchen sie uns vom
22.09. - 26.09.2004
Bea Expo Halle 210
Stand F008**

Vereinswettkampf 3-teilig, 2. Stärkeklasse:

- 1. **Wettkampfteil:** Schulstufenbarren: 9.15, Gerätekomb.: 8.26, Kugelstossen: 8.57
- 2. **Wettkampfteil:** Fachtest Allround: 9.11, Steinheben: 9.20, Weitsprung: 9.12
- 3. **Wettkampfteil:** Pendelstafette 80 m: 9.25, Schleuderball: 10.00

Mit 27.29 Punkten erreichten wir den 1. Rang

Allen Wettkämpfern herzliche Gratulation!!!

Sabrina Peter

Tätigkeitsprogramm

- 4. September Toffe-Märit
- 30. Okt., 5. + 6. Nov. Turnerabend
- 13. November Volleyballturnier in Toffen

Kreuz Ort rätsel

Auflösung
in der nächsten Nummer

Wüstenbewohner	▼	▼	kaufm.: Gebrauch	▼	Wertpapierzins	▼	österr.: Offerte	▼	Großaffenart	▼	schein- hellig
Stadt an der Ruhr	▶						chemisches Element, Metall	▶			▼
Flugsandhügel	▶						Hoteldiener	▼	japan. Meile	▶	
▶			mittelbar		durchlässig	▶					
ein Fahrzeug (Kw.)		See- räuber	▶	▼					Vorname von Capone	▼	
erforderlich	▶							betagt	▶		
Achtung	▶				Skandal	▶					

MANE K33



Wohin auch immer

Für Sie scheint bei uns das ganze Jahr die Sonne: Fernreisen, Abenteuerurlaub, Rundreisen, Städtereisen oder Badeferien – in Europa oder Übersee.
Individuelle Bahnreisen in der Schweiz oder Europa.

Ihr BLS Reisezentrum Toffen

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 7.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.20 Uhr

Telefon 031 819 02 67 E-Mail toffen@bls.ch

bls**ReiseZentrum**

Restaurant Bahnhof 3125 Toffen

Mit bester Empfehlung:
Familie Kenàn

Reichhaltige Speisekarte
Tagesmenu
Billiard-Tisch
Täglich geöffnet



Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede
Schlosserei

Mech. Werkstätte
Fax 031 819 82 31

Belpbergstrasse 20
Tel. 031 819 05 07

Mitglied



Gasser-Balsiger + Co.

3126 Gelterfingen

**Recycling + Entsorgungen
von A - Z**

Tel: 031 819 33 32

Fax: 031 819 33 51

Öffnungszeiten :

Montag-Freitag 8.00-12.00h

13.30-18.00h

Samstag 8.00-12.00h

www.gasser-recycling.ch

Besuchen Sie unser „Fundgrube –Lädell“





Seeländisches Turnfest vom 11.–13. Juni 2004 in Täuffelen

Am Freitag gibt es für uns normalerweise keine Einsätze am Seeländischen Turnfest. Nicht so dieses Jahr, denn seit längerem hatten wir mit Fritz Pulfer und Andreas Schläppi wieder einmal zwei Zehnkämpfer am Start. Diese bestritten den Wettkampf am Freitag und am Samstag. Fritz Pulfer verpasste dabei mit dem 8. Platz eine Auszeichnung nur um einen einzigen Rang oder 34 Punkte. Andreas Schläppi verletzte sich leider vor Wettkampfe und fiel damit auch für den Vereinswettkampf aus.

Auch bei den Männern hatten wir eine Delegation dabei, alle drei starteten zum ersten Mal in dieser Kategorie.

Am Samstag hiess es für die Einzeltturner (Berner 6-Kampf) um 6.00 Uhr und für die Einzeltturnerinnen (4-Kampf) um 7.30 Uhr Besammlung. Folgende Auszeichnungen wurden an Toffen vergeben:

Berner 6-Kampf

- 11. Dominik Blum
- 45. Fabian Blum

4-Kampf

- 4. Katja Siegenthaler

Männer

- 10. Thomas Gerber

3-Kampf Seniorinnen

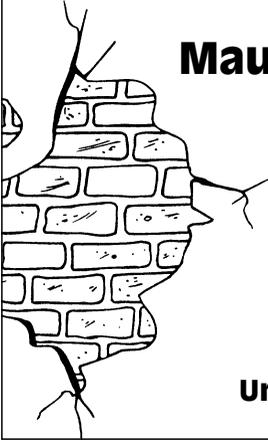
- 3. Andrea Walther

Am frühen Nachmittag gesellten sich dann diejenigen dazu, die «nur» im Sektionswettkampf mitmachten.

Welche Wettkampfteile wie liefen, kann man hier sehen:

1. Wettkampfteil	2. Wettkampfteil	3. Wettkampfteil
Stufenbarren: 9.07 Gerätekombi: 8.71 Kugelstossen: 9.38	Pendelstafette: 8.95 Schleuderball: 9.29	Fachtest Allround: 8.95 Steinheben: 9.08 Weitsprung: 9.20
9.01	9.07	9.03
Total 27.11		

Diese tollen Ergebnisse brachten uns schliesslich auf den **vierten Platz** in der ersten Stärkeklasse, wobei wir nur gerade drei Hundertstel auf den zweiten Platz verloren haben.



Maurergeschäft Fritz Walther

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere
und zuverlässige Ausführung von:
Umbauten, Renovationen, kleinere
Neubauten, Landwirtschaftliche
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**

Massage & Gesundheitspraxis

Therese Messerli
ärztl. dipl. Masseurin

**Entspannung
Beschwerden-Behandlung
Gesundheits-Prophylaxe**

**Römerstrasse 21
3125 Toffen**

**Tel. 031 812 13 50
Fax 031 812 13 52**

**Jacques + Patricia Müller
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel. 031 819 83 93**

**Montag–Freitag 07⁰⁰–23³⁰
Samstag 08³⁰–18⁰⁰
Sonntag Geschlossen**



Am Sonntag traten wir dann noch im 1-teiligen Vereinswettkampf an und zwar mit unserer neuen Grossfeld-Gymnastik, die uns in den Wilden Westen versetzte. Wir freuten uns über die ansprechende Note von 8.63 und den 5. Rang, doch das beste wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht.

Als alle Tenus wieder eingesammelt und verpackt waren, kamen unsere Oberturner Andrea Walther und Michael Beyeler herbeigeeilt und teilten uns mit, dass wir mit unserer Gymnastik im Showturnen dabei sind! Also kramten wir die Tenus wieder hervor und traten an. An diesem Showturnen gab es ein Cup-System, wobei immer fünf Vereine in verschiedenen schätzbaren Disziplinen gegeneinander antraten. Die Rangierung wurde aber nicht von Kampfrichtern durchgeführt, sondern von fünf prominenten Gästen. Und so staunten wir nicht schlecht, als wir von dieser Jury viermal den ersten und einmal den dritten Rang zugewiesen bekamen und damit als deutliche Sieger vom Platz gingen!

Ein paar von uns hatten nun einigen Stress, denn wir waren noch für die Seelandstafette angemeldet. Im Vorlauf qualifizierten wir uns bereits glücklich mit zwei Stabfehlern für den Final, welcher gleich im Anschluss an das Showturnen stattfand. Also raus aus dem Cowboy-Dress, rein in die Nagelschuhe und los. Wir gingen schnell in Führung und hatten sichere Übergaben. Doch am Schluss reichte es dennoch nicht ganz für den Sieg, aber wenigstens den zweiten Rang konnten wir sicher nach Hause bringen. Mit dieser grossartigen Leistung verteidigten wir erfolgreich das Resultat vom Vorjahr.

Nach der Rangverkündigung machten wir uns auf den Heimweg und feierten die Erfolge mit gemütlichem Beisammensein und vielen, vielen Spaghetti. Vielen, vielen Dank der Familie Barros für ihre Gastfreundschaft.

Daniel Kilchhofer

Toggenburger Turnfest vom 18.–20. Juni 2004 in Zuzwil

siehe Bericht der Damenriege

19. Kinderolympiade vom 26. Juni 2004 in Toffen

Das schöne Wetter hat uns auch dieses Jahr bei der Kinderolympiade begleitet. Nach Stärkung in unserer Festwirtschaft konnte um 20.00 Uhr die Rangverkündigung beginnen. Fast alle Teilnehmer sassen auf der Bühne und lauschten, wer nun die ersten Drei je Kategorie waren. Auch wiederum wurden die drei jüngsten Teilnehmer mit einem Geschenk belohnt. Die Rangliste ist auf unserer Homepage www.tvtoffen.ch/kinderolympiade veröffentlicht. – Besten Dank für die Teilnahme und Unterstützung des Turnvereins und der Damenriege.

Anschliessend war die Festwirtschaft noch gefordert, die Bleibenden zu verköstigen. Das Fest war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Den Helfenden danke ich herzlich.

Für die 20. Kinderolympiade im nächsten Jahr überlegen wir uns etwas Besonderes. Lasst Euch überraschen!

Marcel Wägli

Aus dem Tätigkeitsprogramm

August:	27.–29.	Vereinsmeisterschaft
Oktober:	30.	Turnerabend
November:	5./6.	Turnerabend

Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

Meisterschaft 1. Liga

Am 18. April starteten wir zu Hause gegen die HG Worb in die Meisterschaft. Und dieser Start glückte uns für einmal sehr gut. Mit einer sauberen Riesarbeit und einer guten Schlagleistung konnten wir die erwarteten 4 Punkte für uns beanspruchen.

Eine Woche später spielten wir in Utzigen. Bei starker Bise legte der Gegner eine sehr gute Schlagleistung vor. Doch auch wir wussten die Bise zu nutzen und konnten nach dem ersten Wechsel einen kleinen Vorsprung herausholen. Leider wie schon so oft mussten wir uns dann noch eine Nummer zuschreiben lassen, was uns den Sieg kostete.

So mussten wir uns auch noch in den Punkten geschlagen geben und konnten mit null Punkten die Heimreise antreten.

Mit der HG Alchenstorf bestritten wir unser drittes Meisterschaftsspiel. Mit einer ausgezeichneten Schlagleistung, aber mit zwei Nummern, mussten wir uns auch hier mit nur einem Punkt begnügen. Damit befinden wir uns leider schon wieder am hinteren Ende der Tabelle, wo wir mit unserem Team eigentlich nicht hingehören.

Mit einer einwandfreien Riesarbeit werden wir hoffentlich in den nächsten Spielen diese Situation noch ändern können.

Neben dem Hornussen wird kräftig an Nachwuchs gearbeitet. Peter Leuenberger, Manfred Pirkheim und Patrik Zurbach wurden alle zum zweitenmal stolze Papis. Herzliche Gratulation!



Valiant

VALIANT
BANK

Bahnhofstrasse 19, 3125 Toffen
Tel. 031 819 45 35, Fax 031 819 82 28

Wichtige Mitteilung



Die Raiffeisenbank begleitet Sie in jeder Lebensphase.

Aus Ihren Fragen machen wir Ihre Lösung.

Unser Konzept:

- Persönlich
- Ganzheitlich
- Massgeschneidert
- Nachvollziehbar

Unsere Philosophie:

- Gegenseitiges Vertrauen
- Verlässliche Partnerschaft
- Überzeugende Dienstleistungen
- Langfristige Zusammenarbeit

Finanzieren, Vorsorgen, Sparen, Zahlen,
Anlegen, Absichern – Begleitung in jeder
Lebensphase. Sprechen Sie mit uns darüber!
Ein Telefonanruf genügt: 031 810 42 42

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gürbe
3123 Belp